

Niederschrift

über die 29. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 14.12.2022 im Stadiontreff in Rantrum.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Henning Weitze
Gemeindevertreter	Matthias Bachmann
Gemeindevertreter	Walter Carstens
Gemeindevertreter	Carsten Dircks
Gemeindevertreter	Roland Fischer
Gemeindevertreter	Christian Franke
Gemeindevertreter	Lars Günther
Gemeindevertreter	Bernd Michalski
Gemeindevertreter	Christian Theimer
Gemeindevertreter	Heino Witt

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Torsten Haase
Gemeindevertreter	Melf Thiesen
Gemeindevertreter	Michael Franzke
Gemeindevertreter	Christian Thomsen

Außerdem sind anwesend:

Michael Schefer, Schriftführer
Sowie 12 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 28. Sitzung am 09.11.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Pumpe für die Feuerwehr
9. Beratung und Beschlussfassung über die Freigabe der Leistungsbeschreibung zum Digitalpakt in der Grundschule
10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023 mit Stellenplan
11. Benennung eines Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 14.05.2023
12. Beratung und Beschlussfassung über die kostenfreie Nutzung 2023 des Bürger- und Jugendzentrums durch die Rantrumer Vereine
13. Beratung und Beschlussfassung über das Schulwegekonzept

Nicht öffentlich

- 14. Personalangelegenheiten
- 15. Grundstücksangelegenheiten
- 16. Vertragsangelegenheiten

Tagesordnung

- 17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Vorschlag des Gemeindevertreters Walter Carstens beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Tagesordnung um einen Tagesordnungspunkt zu erweitern:

- 12. Beratung und Beschlussfassung über die kostenfreie Nutzung 2023 des Bürger- und Jugendzentrums durch die Rantrumer Vereine

Auf Vorschlag des Gemeindevertreters Carsten Dirks beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt zu erweitern:

- 13. Beratung und Beschlussfassung über das Schulwegekonzept

Die Tagesordnung wird entsprechend angepasst.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig folgende Tagesordnungspunkte als nicht-öffentlich zu beraten und zu beschließen:

- 14. Personalangelegenheiten
- 15. Grundstücksangelegenheiten
- 16. Vertragsangelegenheiten

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 28. Sitzung am 09.11.2022

Auf Anregung des Gemeindevertreters Christian Franke wird die mehrfach im Protokoll erwähnte Bezeichnung Bollerwagen in die offizielle Bezeichnung „Kinderbus (Bollerwagen)“ geändert.

Auf Anregung des Bürgermeisters wird im Tagesordnungspunkt 8 letzter Satz die Bezeichnung „Gestaltungsvertrag“ in „Gestattungsvertrag“ geändert.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	10	9	--	1

4. Einwohnerfragestunde

- a) Eine Bürgerin fragt an, ob sie für die Präsentation eines Küchengerätes eine gemeindliche Räumlichkeit anmieten kann. Der Bürgermeister schlägt vor, dass sie sich mit dem DRK in Verbindung setzt, die einen geeigneten Raum der Gemeinde nutzen.

- b) Ein Bürger fragt nach dem Sachstand bezüglich der beiden Stege über den Lage-deich. Bürgermeister Weitze verweist auf seinen Bericht.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Weitze berichtet über folgende Angelegenheiten

- a) Die **Veranstaltungen** Weihnachtsmarkt, Adventskaffee des DRK und Adventslotto vom Sozialverband waren gelungene Veranstaltungen. Der Dank geht an die Organisatoren.
- b) Die **Straßenbauarbeiten an der Straße Bannony** dauern an, so dass die Straße aus Haftungsgründen noch über den gesamten Winter gesperrt bleiben muss.
- c) Die Straßen **Baßacker und Dr.-Martha-Kage-Straße** konnten mittlerweile abgenommen werden. Damit ist dieses Projekt vollkommen abgeschlossen.
- d) Die Sanierung bzw. Verbreiterung der **Stege über den Lagedeich** gestaltet sich aufgrund der Eigentumsverhältnisse deutlich schwerer als erwartet. Die Gemeinde bleibt an der Sache dran.
- e) Zum 02.01.2023 konnte eine **weitere Reinigungskraft** für die Eventhalle gewonnen werden.
- f) Es wurde ein Vertrag mit einer Reinigungsfirma geschlossen, so dass die regelmäßige **Fensterreinigung** von drei gemeindlichen Objekten (Markttreff, Kindertagesstätte, neuen Schule) gesichert ist.
- g) Ein privater Spender wird den Erwerb des **Kinderbusses (Bollerwagen)** für die Kindertagesstätte mit 1.000 € unterstützen.
- h) In der Nähe des Bahnhofs sind zwei private Bauprojekte geplant. Mittlerweile teilten die beiden Projektbetreiber mit, dass die beiden eine **gemeinsame Planung** in Auftrag gegeben haben.
- i) Bezüglich der **Wärmeversorgung über GP Joule** stehen demnächst verschiedene Gespräche an, um den Gestattungsvertrag umzusetzen.
- j) Beim **Markttreff** stehen drei Maßnahmen (Kühltruhen, Schließsystem, Jalousien) an. Hierfür wird ein Förderantrag gestellt. Die Umsetzung wird voraussichtlich bis März 2023 erfolgen.
- k) In der Straße „Sandkuhle“ wurde zur **Verkehrsberuhigung** ein Blumenkübel aufgestellt.
- l) Die **Bürgermeistersprechtage** (monatlich jeden 1. Mittwoch) werden nicht besonders reflektiert.
- m) Ein Mitarbeiter der Gemeinde konnte sein **25-jähriges Dienstjubiläum** begehen.
- n) Am 17.12.2022 gegen 11:00 Uhr findet für Gemeindevertreter sowie für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bürgerliche Ausschussmitglieder, die berechtigtes Interesse haben, ein **Besichtigungstermin im Schulneubau** statt, damit man sich hier ein Bild machen kann.
- o) Folgende **Termine und Veranstaltungen** fanden leider eher mäßiges Interesse.
 - Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
 - Auftaktveranstaltung Offene Ganztagschule (OGS)Bürgermeister Weitze und der stellvertretende Bürgermeister Carstens appellieren hier an die Gemeindevertreter und Vereine, sich doch mehr einzubringen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- a) Der Ausschussvorsitzende **des Lenkungs- und Finanzausschusses**, Carsten Dircks, berichtet über die Sitzung am 06.12.2022 (siehe Ausschussprotokoll).
- b) Der Ausschussvorsitzende des **KiTa-Ausschusses**, Lars Günther, berichtet über die Sitzung am 21.11.2022 (siehe Ausschussprotokoll).
- c) Bürgermeister Weitze berichtet über letzte Verbandsversammlung des **Wasserverbandes Treene**. Der Wasserverband hat eine neue Geschäftsführerin.

- d) Der **Werkleiter** Christian Theimer berichtet über geplante und durchgeführte Veranstaltungen.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Auf Anfrage, ob die Gemeindearbeiter den **Lagedeich in Richtung Mildstedt** vom Schnee *räumen könnte*, verweist Bürgermeister Weitze auf die Zuständigkeit der Gemeinde Südermarsch.
- b) Auf Anfrage, ob die Sträucher auf dem **Rodelberg** beseitigt werden können, sagt Bürgermeister Weitze zu, dass er diesen Vorschlag an den Bauhof weiterleiten werde.
- c) Auf Anfrage, warum man trotz Naturschutz regelmäßig die **Banketten mäht**, weist Bürgermeister Weitze auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Pumpe für die Feuerwehr

Bürgermeister Weitze erläutert die Angelegenheit. Allen Gemeindevertretern liegen entsprechende Informationen vor. Da die Angelegenheit keinen Aufschub duldet, fand im Vorwege eine Online-Abstimmung statt, so dass die Anschaffung bereits umgesetzt wurde. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung der neuen Pumpe zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	10	10	--	--

9. Beratung und Beschlussfassung über die Freigabe der Leistungsbeschreibung zum Digitalpakt in der Grundschule

Bürgermeister Weitze erläutert die Angelegenheit. Allen Gemeindevertretern liegen entsprechende Informationen vor. Da die Angelegenheit keinen Aufschub duldet, fand im Vorwege eine Online-Abstimmung statt, so dass die Freigabe bereits erteilt wurde. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Freigabe der Leistungsbeschreibung zum Digitalpakt der Grundschule zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	10	10	--	--

10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023 mit Stellenplan

Der Lenkungs- und Finanzausschussvorsitzende Carsten Dircks trägt den Haushalt vor. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde wie folgt geplant:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

- 1. im Ergebnisplan mit
 - einem Gesamtbetrag der Erträge auf 4.955.900 EUR
 - mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 5.131.100 EUR
 - einem Jahresüberschuss/-fehlbetrag von 175.200 EUR
- 2. im Finanzplan

12. Beratung und Beschlussfassung über die kostenfreie Nutzung 2023 des Bürger- und Jugendzentrums durch die Rantrumer Vereine

Gemeindevertreter Walter Carstens verweist darauf, dass die Gemeinde im vergangenen Jahr beschlossen hatte, die Vereine aufgrund der sanierungsbedürftigen Räumlichkeiten für das Jahr 2022 von der Zahlung einer Nutzungsgebühr zu befreien. Da der Zustand der Räume weiterhin nicht zufriedenstellend ist, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, auch für das Jahr 2023 auf die Zahlung einer Nutzungsgebühr durch die Rantrumer Vereine zu verzichten. Man hofft, dass die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten im Jahre 2023 verwirklicht werden können.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	10	10	--	--

13. Beratung und Beschlussfassung über das Schulwegekonzept

Herr Jan Warner, Mitglied der Arbeitsgruppe Schulwegkonzept, stellt die Überlegungen, die sich die Arbeitsgruppe zur Erstellung des Schulwegekonzeptes gemacht hat kurz dar. Es kommt die Frage auf, ob das von der Gemeinde vor wenigen Jahren in Auftrag gegebene umfangreiche Verkehrsgutachten bei der Erstellung des Schulwegekonzeptes bekannt war. Die Gemeindevertretung diskutiert sehr umfänglich. Auf Vorschlag des Bürgermeisters spricht sich die Gemeindevertretung einhellig für folgende Vorgehensweise aus.

Das Verkehrsgutachten wird in den nächsten Tagen dem Arbeitskreis zur Verfügung gestellt. Die Arbeitsgruppe wird das Schulwegekonzept überarbeiten, wobei man davon ausgehen soll, dass die im Gutachten vorgeschlagenen Maßnahmen (Ausbau Bannony, Sperrung und Teilsperrung von Straßen und Wegen) umgesetzt werden.

In der nächsten Sitzung wird das Schulwegekonzept von einem Sprecher der Arbeitsgruppe ausführlich der Gemeindevertretung und Öffentlichkeit vorgestellt.

Anschließend wird das Konzept an die zuständigen Behörden übergeben.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

14. Personalangelegenheiten

Es werden keine Themen besprochen

15. Grundstücksangelegenheiten

16. Vertragsangelegenheiten

17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Weitze fasst zusammen, dass die im nicht-öffentlichen Sitzungsteil notwendigen Aussprachen, Absprachen und Beratungsgespräche zu führen waren; Beschlüsse wurden hingegen nicht gefasst, so dass eine Bekanntgabe entfällt.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung, wünscht allen Gemeindevertretern ein schönes Weihnachtsfest und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer